



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Hoch- und Straßenbau
Aktenzeichen: 66 00 00

Niederkrüchten, den 26.05.2021

Vorlagen-Nr. 209-2020/2025

Sachbearbeiter: Hermann Derix

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Bauen, Klima- und Umweltschutz

08.06.2021

Sanierung der raumluftechnischen Anlage des Hallenbades

Sachverhalt:

Im März 2021 ist die Ozonanlage des Hallenbades mit einem irreparablen Totalschaden ausgefallen. Um den Schwimmbetrieb weiterhin ermöglichen zu können, war eine Reparatur zwingend erforderlich. Die neue Ozonanlage wurde am 20. April 2021 angeliefert und in Betrieb genommen. Durch die Neuanschaffung sind Kosten in Höhe von 24.990,00 Euro entstanden.

Im Zuge der Wartung der raumluftechnischen Anlage des Hallenbads am 30. März 2021 sind an der Anlage im Bereich der Schwimmhalle weitere gravierende Mängel festgestellt worden. Die Kälteanlage des Lüftungsgerätes war mit dem Kältemittel R22 gefüllt, welches seit dem Jahr 2015 nicht mehr nachgefüllt werden darf. Bislang stellte dies kein Problem dar, da keine Verluste von Kältemittel zu verzeichnen waren. Am 30. März 2021 wurden jedoch Undichtigkeiten festgestellt. Gemäß der EN 517-2014 musste das Kältemittel daher umgehend abgesaugt und entsorgt werden.

Durch den Kältemittelmangel trat zeitweise eine Niederdruckstörung auf. Dadurch überhitzte der Verdichter. Ein Totalausfall der Kälteanlage wäre in nächster Zeit sehr wahrscheinlich gewesen. Die Wärmerückgewinnungsanlage wurde umgehend von der Beckenwassertechnik getrennt, damit kein Kältemittel ins Beckenwasser gelangen kann. Hierzu wurde das Becken teilentleert und später wieder befüllt. Die gesamte Kälteanlage wurde mittlerweile demontiert und entsorgt. Für die Lieferung und Montage einer neuen Kälteanlage wurde zwischenzeitlich eine Angebotsanfrage durchgeführt. Die Kosten werden auf ca. 18.000,00 Euro geschätzt.

Aktuell wird das Hallenbad mittels der raumluftechnischen Anlage be- und entlüftet sowie bei Bedarf geheizt. Die Funktion der Kühlung (und damit Entfeuchtung) ist derzeit auf Grund der fehlenden Kälteanlage nicht möglich.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten zur Lieferung und Montage einer neuen Kälteanlage auszuschreiben und durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:		1.100.080103/52150000				
Kosten der Maßnahme in Euro						
Folgekosten in Euro						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

gez. Wassong